

Mehr Pflegekräfte aus dem Ausland

Berlin. In der Pflege alter Menschen in Deutschland arbeiten immer mehr Beschäftigte aus anderen EU-Ländern und sogenannten Drittstaaten. Nach einem Bericht der Welt am Sonntag stieg die Zahl der EU-Ausländer unter den sozialversicherungspflichtig beschäftigten Altenpflegern im vergangenen Jahr um 19,8 Prozent. Bei Drittstaaten betrug der Zuwachs 13,5 Prozent. Dagegen nahm die Zahl der Beschäftigten mit deutschem Paß nur um 5,1 Prozent zu, berichtete die Zeitung unter Berufung auf Berechnungen der Bundesagentur für Arbeit (BA). Nach Angaben der BA gibt es derzeit einen großen Mangel an Pflegekräften.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/225166.mehr-pflegekraefte-aus-dem-ausland.html>